



JETZT BEWERBEN

Das Personal- und Hauptamt bietet an:

Berufsausbildung in der Stadtverwaltung Zwickau

In jedem Jahr bildet die Stadtverwaltung Zwickau ihren eigenen Verwaltungsnachwuchs sowie Praktikanten aus. Viele der Mitarbeiter, die hier ihr Handwerk erlernten, arbeiten heute in verantwortungsvollen Positionen. Durch den bestehenden Haustarifvertrag konnte auch in jüngster Vergangenheit den jungen Menschen bislang die Übernahme in ein auf zwei Jahre befristetes Arbeitsverhältnis angeboten werden. Die Stadtverwaltung eröffnet damit den Jugendlichen eine berufliche Perspektive und trägt mit dieser Maßnahme dazu bei, dass weniger junge Fachleute in die alten Bundesländer abwandern müssen. Diese Kontinuität in der Personalpolitik ist aus Sicht der Stadtverwaltung auch zukünftig ein bedeutsamer Faktor, besonders mit Blick darauf, dass das Durchschnittsalter der Mitarbeiter in der Zwickauer Stadtverwaltung gegenwärtig 45 Jahre beträgt.

Wer also Lust hat, in der Stadtverwaltung der Robert-Schumann-Stadt Zwickau einen Ausbildungsberuf zu erlernen, kann sich noch bis zum 24. November 2005 bewerben. Die Ausschreibung folgender Ausbildungsstellen wurde im Amtsblatt „Zwickauer Pulsschlag“ Nr. 22 vom 26. Oktober 2005 auf Seite 3 veröffentlicht:

- Verwaltungsfachangestellte(r), Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung,
- Straßenwärter(in),
- Fachangestellte(r) Bürokommunikation,
- Gärtner(in), Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau,
- Fachangestellte(r) für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek.

Nähere Informationen gibt es auch im Internet unter www.zwickau.de oder bei den Ausbildungsverantwortlichen Jeanette Albrecht Tel. 831117 bzw. Mike John, Tel. 831167.

NEUES KINDERZENTRUM IM HBK EINGEWEIFT



Am vergangenen Samstag wurde im Heinrich-Braun-Krankenhaus Zwickau das neue Kinderzentrum eingeweiht. Es befindet sich im Erdgeschoss und im 1. OG des Gebäudes der Frauenklinik. Zahlreiche Zwickauer nutzten die Gelegenheit und besuchten zum Tag der offenen Tür die nach modernsten Gesichtspunkten gestaltete Klinik.

Foto: Pressebüro

VERANSTALTUNG



Dr. Jirina Prekop, Expertin auf dem Gebiet der Festhaltenstherapie, ist am Montag, dem 21. November, 19 Uhr mit einem Vortrag zum Thema „Wie Erziehung leichter gelingt“ im Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62, Stadtratssaal zu Gast.

Die Stadtverwaltung Zwickau bleibt am Freitag, dem 11. November 2005 geschlossen.

Bergbaukonferenz in Zwickau: Neun Kommunen machen mit

Vergangenen Donnerstag fand im Alten Gasometer die 5. Bergbaukonferenz statt. Im Ergebnis steht eine gemeinsame Erklärung, unterschrieben von den Stadtobhauptern der Städte Hartenstein, Lichtenstein, Lugau, Oelsnitz/Erzgebirge und Zwickau sowie der Gemeinden Gersdorf, Hohndorf, Mülsen und Reinsdorf. Darin werden der Wille zur Zusammenarbeit unterstrichen und Ziele definiert. An die Bewältigung der Bergbaufolgen will man fortan gemeinsam gehen. Es sollen interkommunale

Entwicklungsvorhaben angegangen werden, für die Potentiale aus der Bergbauzeit genutzt werden sollen. Prioritäten bei Sanierung und Schadensbeseitigung und ein sich daraus ergebendes Maßnahmenprogramm wollen die Kommunen künftig gemeinsam festlegen. Die Bewahrung und Präsentation des Steinkohlenbergbaus und der Bergbautradition in der Region unter Einbeziehung von bestehenden Vereinen, Verbänden und Museen haben die Partner sich ebenfalls zum Ziel erklärt.

AUS DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG VOM 27. OKTOBER 2005

Beschlüsse des Stadtrates

- Besetzung der Stelle des Leiters des Jugend- und Sozialamtes
Marion Käbner wurde zum 01.11. als Leiterin des Jugend- und Sozialamtes eingesetzt.
- Entsendung von Vertretern der Stadt in die Trägerversammlung der Sparkasse Zwickau

Der Stadtrat entsandte einstimmig folgende sechs Vertreter in die Trägerversammlung der Sparkasse Zwickau: Dr. Claus-Steffen Reitzenstein, Michael Gerischer, Bernd Meyer, Thomas Koutzky, Frieder Badstübner, Reinhard Weist

- Abberufung und Neuwahl von Mitgliedern des Aufsichtsrates der Stadtwerke Zwickau Holding GmbH (SWZ)
Einstimmig bestellte der Stadtrat folgende Personen als Aufsichtsrats- bzw. Ersatzmitglieder:
a) aus der Mitte des Stadtrates bzw. der Stadtverwaltung: Lutz Biesterfeld (Gerald Otto), Rainer Dietrich (Frank Seidel), Lutz Schubert, Dr. Sabine Petzoldt, Dr. Thomas Ungethüm (Angelika Müller), Frieder Badstübner (Ole Pflug), Dr. Carsten Schick (Herbert Reischl)
b) sachkundige Vertreter aus Wirtschaft, Forschung und Lehre: Heinrich Zilker (Sparkasse Zwickau), Prof. Dr. Tobias Teich (Westfälische Hochschule Zwickau, FH)
- Abberufung und Neuwahl von Mitgliedern des Aufsichtsrates der Zwickauer Energieversorgung GmbH (ZEV)

Der Stadtrat bestellte einstimmig folgende Personen als Aufsichtsrats- bzw. Ersatzmitglieder: Lutz Feustel (Ersatzmitglied: Monika Luther), Thomas Koutzky, Angelika Müller (Eckard Hertel), Roland Zeh (Jens Heinzig)

- Neuwahl der Mitglieder und Stellvertreter des Rechnungsprüfungsausschusses
Als Mitglieder bzw. Stellvertreter wurden einstimmig gewählt: Gerald Otto (Stellvertreter: Frank Seidel), Lutz Schubert (Dr. Sabine Petzoldt), Frieder Badstübner (Sven Fischer), Thomas Gerisch (Carol Forster), Wolfgang Rau (Jens Heinzig), Herbert Reischl (Werner Bräunlich)
- Neuwahl der Mitglieder und Stellvertreter des Finanz- und Liegenschaftsausschusses
Als Mitglieder bzw. Stellvertreter wurden einstimmig gewählt: Frank Seidel (Stellvertreter: Lutz Biesterfeld), Gerald Otto (Klaus Gerisch), Bernd Meyer (Lutz Schubert), Thomas Koutzky (Dr. Sabine Petzoldt), Frieder Badstübner (Daniela Müller), Jens Heinzig (Herbert Reischl)
- Neuwahl der Mitglieder und Stellvertreter des Sozialausschusses
Da eine Einigung über die Zusammensetzung des Sozialausschusses nicht zustande kam, wurde die Vorlage vertagt.
- Neuwahl der Mitglieder und Stellvertreter des Haupt- und Verwaltungsausschusses
Als Mitglieder bzw. Stellvertreter wurden einstimmig gewählt: Lutz Biesterfeld (Stellvertreter: Dr. Claus-Steffen Reitzenstein), Thomas Gerisch (Carol Forster), Thomas Koutzky (Heidi Uhlmann), Bernd Meyer (Anja Löffler), Dr. Thomas Ungethüm (Ole Pflug), Herbert Reischl (Roland Zeh)
- Wahl eines Stellvertreters für den Jugendhilfausschuss der Stadt Zwickau entsprechend § 5 Abs. 1 Pkt. 1 Satzung für das Jugendamt
Da eine Einigung über die Zusammensetzung

des Jugendhilfausschusses nicht zustande kam, wurde die Vorlage vertagt.

- Struktur- u. Personalentwicklungskonzept
Der Stadtrat lehnte mit 25 Gegenstimmen bei 16 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen den Beschluss zum Struktur- und Personalentwicklungskonzept ab.
- Festlegung der Geschäftskreise des Oberbürgermeisters und der Beigeordneten
Die Vorlage wurde auf Antrag des Oberbürgermeisters vertagt.
- Änderungspolizeiverordnung zur Polizeiverordnung gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen und über das Anbringen von Hausnummern in der Stadt Zwickau (PolVO) vom 09.10.2003
Die Änderungspolizeiverordnung wurde einstimmig beschlossen. Sie ist auf Seite 2 dieser Ausgabe abgedruckt.
- Aufhebungsordnung zur Aufhebung der Entgelt- und Benutzungsordnung für die städtischen öffentlichen Bedürfnisanstalten der Stadt Zwickau vom 29.11.2001
Die Aufhebungsordnung wurde beschlossen. Sie ist auf Seite 2 dieser Ausgabe abgedruckt.
- Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Zwickau ab dem 01.01.2006
Der Stadtrat stimmte dem Straßenverzeichnis sowie der Gebührenkalkulation zu und beschloss einstimmig die vorgenannte Satzung.
- Zusammenlegung und Änderung von Schulstandorten
Die Goetheschule (Grundschule), Neuplanitzer Str. 86, wird zum Ende des Schuljahres 05/06 (31.07.06) als eigenständige schulische Einrichtung aufgehoben. Der Schulbezirk der Goetheschule wird mit Beginn des Schuljahres 06/07 (01.08.06) dem Schulbezirk der Adam-Ries-Schule (Grundschule), Ernst-Grube-Str. 78, zugeordnet. Mit Beginn des Schuljahres 06/07 wird das Gebäude der Goetheschule durch die Sprachheilschule „Anne Frank“ genutzt.
- Qualitätssiegel „Betreute Wohnformen für Senioren“ in der Stadt Zwickau
Die Seniorenvertretung der Stadt Zwickau wird beauftragt, das Qualitätssiegel für „Betreute Wohnformen“ fertigzustellen und fortführend im Rahmen eines Prüfungsprozesses für dessen Vergabe an Projektträger verantwortlich zu sein. Die Stadt Zwickau begleitet und unterstützt die Seniorenvertretung bei der organisatorischen Absicherung dieses Projektes und durch fachliche Beratung.
- Verkauf von kommunalen Grundstücken an die GGZ (Teil 2)
Die Stadt Zwickau verkauft nachfolgende Grundstücke zum Gesamtpreis von 1.867.500,00 EUR an die Gebäude- und Grundstücksgesellschaft Zwickau mbH, Parkstr. 4:
- Hauptmarkt 26, Größe ca. 1.017 m², Kaufpreis: 100.000,00 EUR
- Neubergerplatz 1 A („Dünneberhaus“), Größe 360 m², Kaufpreis: 230.000,00 EUR
- Hauptstr. 24, Größe ca. 87 m², Kaufpreis: 78.200,00 EUR
- Dr.-Friedrichs-Ring, Flst. 2773 und 2775, Gem. Zwickau, Größe 147 m² und 1.240 m², Kaufpreis: 81.500,00 EUR

- Kolpingstr. 11, Größe 1.718 m², Kaufpreis: 119.000,00 EUR
- Carolastr. 6, Größe 220 m², Kaufpreis: 40.000,00 EUR
- Karl-Keil-Str. 39, Haus 84, Größe 1.685 m², Kaufpreis: 171.800,00 EUR
- Karl-Keil-Str. 35, Haus 51, Größe 2.652 m², Kaufpreis: 240.800,00 EUR
- Karl-Keil-Str. 35, Haus 53, Größe 2.785 m², Kaufpreis: 173.400,00 EUR
- Emil-Rosenow-Str. 21, 23, 25, 27, Größe von 8.320 m², Kaufpreis: 255.000,00 EUR
- Lunikweg 18, Größe 1.788 m², Kaufpreis: 75.400,00 EUR
- Wostokweg 7, Größe von 1.128 m², Kaufpreis: 50.400,00 EUR
- Talstr. 31, 33, 35 (Größe 4.596 m²) - Talstr. 43, 45 (Größe 2.167 m²) - Talstr. 47, 49 (Größe 2.743 m²): Gesamtverkehrswert: 410.000,00 EUR (abzüglich 158.000,00 EUR Rückbaukosten lt. Kostenschätzung, vorausgesetzt, durch GGZ erfolgt Abriss der Gebäude), Kaufpreis: 252.000,00 EUR
- Satzungsändernder Beschluss über den Bebauungsplan Nr. 027/3 für das Gebiet Zwickau „Westtangente“ (3. BA) zwischen Reichenbacher Str. und Planitzer Str.
Der Stadtrat lehnte den Beschluss bei 17 Ja-Stimmen, 21 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen ab.
- Änderungssatzung gemäß § 142 Abs. 3 Satz 1 i.V.m. den Absätzen 1 und 4 zur Satzung der Stadt Zwickau über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Zentrumsnahe Nordvorstadt“ vom 05.02.1991“
Die Änderungssatzung wurde einstimmig beschlossen.
- Umsetzung des Wirtschaftsförderkonzeptes; Einführung eines dynamischen Parkleitsystems - Antrag der Fraktion AGZ
Der Stadtrat lehnte den Beschluss bei 19 Ja-Stimmen, 19 Gegenstimmen und 1 Enthaltung ab.
- Zusätzliche Ausbildungsinitiative 05/06 - Antrag der CDU-Fraktion
Die Stadtverwaltung wurde angesichts der angespannten Situation auf dem Ausbildungsmarkt aufgefordert, alles zu unternehmen, um in der Stadtverwaltung selbst, und in Gesellschaften mit städtischer Beteiligung zusätzliche Ausbildungsplätze ab dem Jahr 2005 bereitzustellen. Der Oberbürgermeister wurde beauftragt, spätestens in der Stadtratssitzung im Dezember über die Situation auf dem Ausbildungsmarkt und das bisherige Engagement der Stadtverwaltung und der städtischen Beteiligungsgesellschaften bezüglich Ausbildungsplätzen zu informieren.
- Umsetzung des Wirtschaftsförderkonzeptes Erstellung eines Marketing- und Kommunikationskonzeptes
Der Antrag der Fraktion AGZ wurde zur Vorbereitung in den Wirtschafts- und Stadtentwicklungsausschuss verwiesen.

Der exakte Wortlaut der Stadtratsbeschlüsse ist in der Niederschrift über die Sitzung enthalten. Einwohner können in Niederschriften öffentlicher Ausschuss- u. Stadtratssitzungen in der Bürgerberatung, Rathaus, Hauptmarkt 1 (Eingang Gewandhausstr.) zu den Dienstzeiten Einsicht nehmen. Die Niederschriften werden circa 4 Wochen nach der stattgefundenen Sitzung bereitgestellt.

SITZUNGSTERMINE

Finanz- und Liegenschaftsausschuss

am 9. November 2005, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, Jakobskapelle
Aus der Tagesordnung:
Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen

- Bewilligung außerplanmäßiger Ausgaben für die Überprüfung des vorhandenen Struktur- und Personalentwicklungskonzeptes durch einen externen Dritten
- BIC Zwickau GmbH Zukunftskonzept des Unternehmens und Einforderung von Gesellschafternachschüssen zur Abwendung einer Insolvenz - 2. Lesung
- Änderungsvertrag zum Werbenutzungsvertrag vom 19.03.2004 zwischen der Stadt Zwickau und der Comedia Concept GmbH & Co KG
- Vergabe von Zuschlägen für Löschfahrzeuge
- Überplanmäßige Ausgaben für das Vorhaben „Unwetterchadenbeseitigung am Marienthaler Bach im Bereich Lok-Sportanlage“
- Erteilung einer Weisung an die städtischen Vertreter in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Zwickau; Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2006

Stadtrat

am 24. November 2005, 16 Uhr, Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62, Haus 9, Stadtratssaal
Aus der Tagesordnung:
Wahlen

- Verleihung der Martin-Römer-Ehrenmedaille
- Bestellung einer/s ehrenamtlich tätigen Behindertenbeauftragten
- Neuwahl der Mitglieder und Stellvertreter des Sozialausschusses
- Wahl eines Stellvertreters für den Jugendhilfausschuss entsprechend § 5 Abs. 1 Punkt 1 Satzung für das Jugendamt

Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen

- Mitgliedschaft der Stadt Zwickau im Tourismusverband Westsachsen
- Strategiepapier Wirtschaftsförderung
- Ansätze zur Stärkung der Verwaltungsfunktion in der Zwickauer Kernstadt
- Satzung über die Erhebung einer Vergütungssteuer
- Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Vergütungssteuer
- Benennung des Abschlussprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses 2005 für das Heinrich-Braun-Krankenhaus Zwickau
- Übergabe der Leistung der offenen Kinderarbeit (§ 11 SGB VIII) im Kindertreff „Plan F“ an den freien Träger Arbeiterwohlfahrt Regionalverband Südwestsachsen e. V.
- Gesamtstellungnahme der Stadt Zwickau zum Vorentwurf B 175 - Ausbau nördlich Mosel, Knoten mit Gemeindeverbindungsstraße Antra
- Änderung der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Zwickau und seine Gremien - Fraktion DIE LINKE.PDS

Für den Fall, dass aufgrund der Sitzungsdauer oder anderer Gründe eine Vertagung der Sitzung notwendig wird und die noch ausstehenden Tagungsordnungspunkte aufgrund ihrer Bedeutung oder Dringlichkeit nicht erst zur nächsten regulären Sitzung des Stadtrates behandelt werden können, wird vorsorglich zur Fortsetzung der 17. Sitzung des Stadtrates für Montag, den 28.11.2005 um 17.00 Uhr (Werdauer Straße 62, Haus 9, Stadtratssaal) eingeladen.

Hinweis: Interessierte Einwohner sind zum öffentlichen Teil der Stadtrats- und Ausschusssitzungen sowie zu den Ortschaftsratsitzungen herzlich eingeladen. Die Tagesordnung wird jeweils drei Tage vor Sitzungstermin an den Bekanntmachungstafeln im Rathaus, Hauptmarkt 1 (Flur rechts) und im Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62 (Eingangsbereich Werdauer Straße) ausgehängt.

Bau- und Verkehrsausschuss

am 15. November 2005, 18 Uhr, Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62, Haus 9, Zimmer 212/213
Aus der Tagesordnung:
Beschlussvorlage zu einer Sachentscheidung

- Teileinzählung der Peter-Breuer-Straße und der Magazinstraße
- Vergabe von Planungsleistungen im Rahmen der EU-Gemeinschaftsinitiative INTERREG IIB CADSES Projekt „READY“
- Vergabe von Planungsleistungen nach HOAI für einen Um- und Erweiterungsbau der Förderschule für geistig Behinderte in der Alendestraße 9, 08062 Zwickau

Ortschaftsrat Mosel

am 17. November 2005, 19 Uhr, im Rathaus Mosel, Dänkritzter Straße 21
Aus der Tagesordnung:
Vorberatung

- Gesamtstellungnahme der Stadt Zwickau zum Vorentwurf B 175 - Ausbau nördlich Mosel, Knoten mit Gemeindeverbindungsstraße

Finanz- und Liegenschaftsausschuss

voraussichtlich am 23. November 2005, 16 Uhr, im Rathaus, Hauptmarkt 1, Jakobskapelle

BEKANNTMACHUNG

■ Kulturraum Zwickauer Raum

Öffentliche Sitzung des Kulturkonvents

Am 21. November 2005 findet um 17.00 Uhr, in der Freien Jugendkunstschule Waldenburg, 08396 Waldenburg, Altenburger Str. 44a, die 52. Öffentliche Sitzung des Kulturkonvents statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellen von Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Beschlusskontrolle
3. Amtliche Bekanntmachungen
4. Zweite Lesung des Haushaltes 2006
5. Beschlussfassungen
6. Allgemeines

Landrat Dr. C. Scheurer
Vorsitzender des Konvents

ZUSTELLUNGEN

Öffentliche Zustellungen gemäß § 15 Abs. 1 und 2 Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)

■ Für Herrn

zuletzt wohnhaft: Freiheitssiedlung 33, 08056 Zwickau, liegt beim Rechtsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 210, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:
Bescheid vom: 25.10.2005
Aktenzeichen: GS 90.49591.4 BD

Zwickau, 04.11.2005
Rechtsamt der Stadt Zwickau

■ Für Herrn

zuletzt wohnhaft: Kirschbergerstraße 25, 08451 Crimmitschau, liegt beim Rechtsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 207, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:
Bescheid vom: 02.11.2005
Aktenzeichen: AB 14.17757.2 AA

Zwickau, 04.11.2005
Rechtsamt der Stadt Zwickau

■ Für Herrn

zuletzt wohnhaft: Max-Pechstein-Straße 37, 08056 Zwickau, liegt beim Rechtsamt der Stadt Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 3, Zimmer 210, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:
Bescheid vom: 04.11.2005
Aktenzeichen: VR 81.57209.4 BD

Zwickau, 04.11.2005
Rechtsamt der Stadt Zwickau

Diese Schriftstücke können in der vorgenannten Dienststelle dienstags in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr sowie donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr in Empfang genommen werden.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG DER STADT ZWICKAU

Änderungspolizeiverordnung zur Polizeiverordnung gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen und über das Anbringen von Hausnummern in der Stadt Zwickau (PolVO) vom 09.10.2003 vom 08.11.2005

Aufgrund von § 9 Abs. 1 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und § 17 Abs. 1 des Polizeigesetzes des Freistaates Sachsen (SächsPolG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. August 1999 (GVBl. S. 466), zuletzt geändert durch Gesetz vom 5. Mai 2004 (GVBl. S. 148) hat der Stadtrat der Stadt Zwickau am 27.10.2005 folgende Änderungspolizeiverordnung zur Polizeiverordnung gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen und über das Anbringen von Hausnummern in der Stadt Zwickau (PolVO) vom 09.10.2003 erlassen.

§ 1

Der § 2 Abs. 3 der PolVO entfällt.

§ 2

Nach § 5 Abs. 2 der PolVO wird folgender Abs. 3 ergänzt:
„Abs. 3
Der Hundehalter bzw. -führer hat ein geeignetes Hilfsmittel (z. B. Plastiktüte, Schachtel) für Aufnahme und Transport von Hundekot mitzuführen und auf Verlangen vorzuweisen.“

§ 3

Der § 11 der PolVO erhält folgende Fassung:
„§ 11 Schießen mit Böllern, Salutschießen mit Vorderladerwaffen
Außerhalb von Schießstätten ist das Schießen mit Böllern (Böllerkanononen, Standböller, Handböller, Gasböller) oder das Salutschießen mit Vorderladerwaffen ohne Erlaubnis der Ortspolizeibehörde verboten. Die Erlaubnis ist spätestens zwei Wochen vor dem Ereignis durch den Verantwortlichen zu beantragen.“

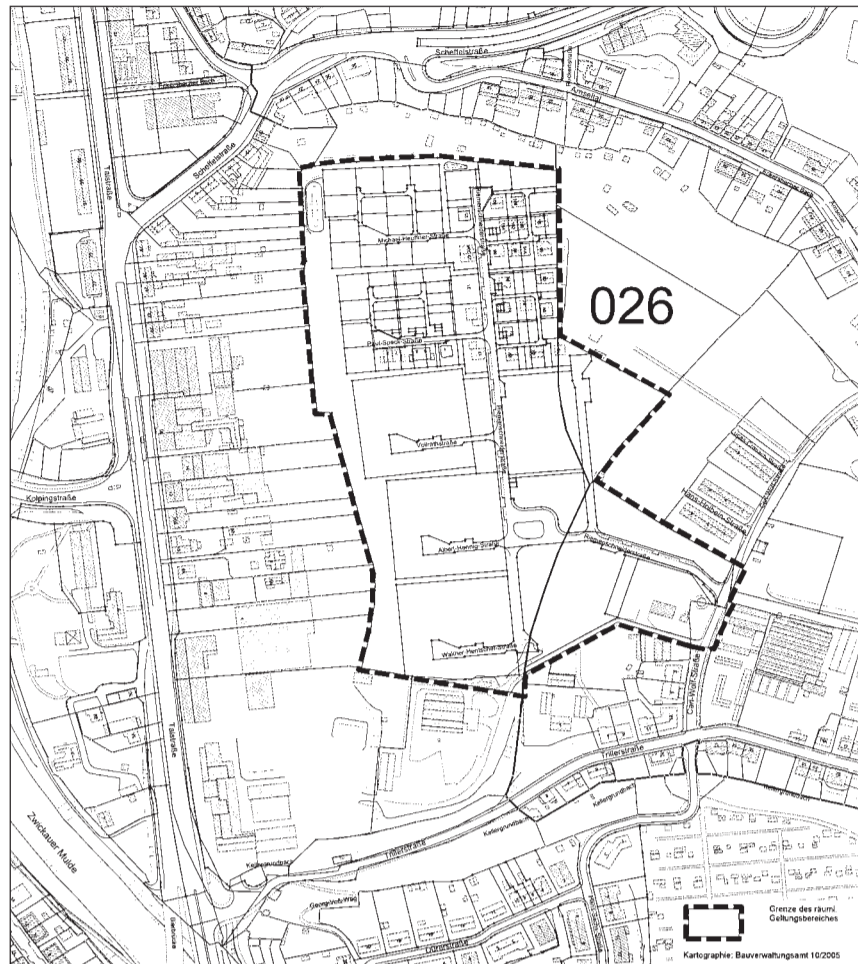
§ 4

Der § 12 Abs. 1 Buchstabe b) der PolVO erhält folgende Fassung:

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

■ Stadt Zwickau

Beschluss 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 026 für das Gebiet Zwickau, „Trillerberg“



Der Stadtrat der Stadt Zwickau hat in seiner Sitzung am 29.09.2005 beschlossen:

1. Der nach § 10 Baugesetzbuch (BauGB) rechtskräftige Bebauungsplan 026 1. Änderung für das Gebiet Zwickau, „Trillerberg“ soll geändert werden.
Geltungsbereich: Der Geltungsbereich wird begrenzt durch die Kleingartenanlage „Amseltal“, durch den Waldzug entlang der Hangkante zum Muldental (Talstraße) und durch die Bebauung an der Trillerstraße und Carl-Wolf-Straße (gemäß beigefügtem Übersichtsplan).
Es werden folgende Planungsziele angestrebt:
Änderung des qualifizierten Bebauungsplanes mit integrierter Grünordnungsplanung, unter Beibehaltung der Ausbildung von Wohnquartieren (Cluster) entlang einer Haupteinfahrtsstraße, die durch Grünstreifen getrennt werden.
- Überarbeitung der inneren verkehrlichen Erschließung der Cluster (außer Cluster 6 und 7) durch die Einordnung von öffentlichen Straßen.
- Überarbeitung des Systems der Oberflächenentwässerung analog den bereits

durchgeführten Maßnahmen.

- Verringerung des Anteils der Mehrfamilienhäuser an der Bebauung durch Reduzierung der Geschossigkeit für die Cluster 8 und 11 und Begrenzung der Wohneinheiten (WE) pro Wohngebäude auf 2 WE für diese Cluster.
 - Aktualisierung der Eingriffs- und Ausgleichsbilanz bezüglich der Änderungen auf der gesetzlichen Grundlage.
 - Ausschließen von Beeinträchtigungen des Hangwaldes (geschützter Landschaftsbestandteil) im westlichen Bereich; Einhalten des Mindestabstandes von 30 m zwischen geplanter Bebauung und Hangwald.
 - Prüfen der Festsetzungsrichte.
2. Das Änderungsverfahren ist im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchzuführen.
 3. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Absatz 1 Satz 1 BauGB wird durchgeführt. Der Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Zwickau, den 01.11.2005
Dietmar Vettermann
Oberbürgermeister

§ 7

Diese Änderungspolizeiverordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

Diese Änderungspolizeiverordnung wird hiermit ausgefertigt und ist unter Hinweis auf § 4 Abs. 4 SächsGemO öffentlich bekannt zu machen.

Zwickau, 08.11.2005

Dietmar Vettermann
Oberbürgermeister

Hinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO beim Zustandekommen dieser Verordnung nach Ablauf 1 Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn, dass

1. die Ausfertigung der Verordnung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Verordnung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt Zwickau unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

INFORMATION DES JUGEND- UND SOZIALAMTES

Weitere Veranstaltungen zur Berufsorientierung

Die Jugendberatungsstelle des Jugend- und Sozialamtes der Stadt Zwickau, Hauptstraße 44, hat in Zusammenarbeit mit verschiedenen Ausbildungsträgern unserer Region Veranstaltungen zur Berufsorientierung organisiert. Ansprechen will sie damit die Schüler der achten und neunten Klassen (Vorabgangsklassen) der Mittelschulen, um eine langfristige Berufswahl vorzubereiten. Die Mädchen und Jungen sollen einen Einblick in das erhalten, was sie später in ihrer Ausbildung erwartet und über welche Voraussetzungen sie verfügen sollten.
Die 2. Veranstaltungsreihe in diesem Schuljahr 2005/2006 findet für die Schüler der Humboldtschule, der Ziolkowskischule, der Lessingschule und der Mittelschule Reinsdorf statt.

■ Folgende Ausbildungsberufe werden vorgestellt:

- Berufe in der Holztechnik
am 21. November, 14.15 Uhr, FAB, Verein zur Förderung von Ausbildung, Beschäftigung, Betreuung und Beratung Jugendlicher und Erwachsener e. V., 08056 Zwickau, Bürgerschachtstraße 3 b
- KFZ-Mechatroniker, Mechaniker für Karosserieinstandhaltung, Fachkraft für Lagerlogistik
am 22. November, 14 Uhr, VWBI GmbH, Reichenbacher Str. 76, 08056 Zwickau
- Konstruktionsmechaniker, Industriemechaniker, Zerspanungsmechaniker, Werkzeugmechaniker, Elektroniker für Automatisierungstechnik, Mechatroniker
am 23. November, 14 Uhr, VWBI GmbH, Reichenbacher Str. 76, 08056 Zwickau
- Gastronomische Berufe (Restaurantfachfrau/-mann, Köchin/Koch)

- am 24. November, 14.30 Uhr, BAW Wilkau-Haßlau, Gaststätte „Zum Weißen Hirsch“, Anton-Günther-Str. 1, 08112 Wilkau-Haßlau
(bei Anmeldung bitte 1,50 Euro für den Verzehr mitbringen und die Anmeldung unbedingt einhalten)
- Fahrzeuglackierer
am 28. November, 14.30 Uhr, VWBI GmbH, Leipziger Str. 145, 08058 Zwickau
- Podologe (schulische Ausbildung), BGJ/BVJ, Kosmetikerin (duale Ausbildung, benötigt wird ein Ausbildungsbetrieb, die Theorie erfolgt im BSZ)
am 29. November, 14.15 Uhr, Berufliches Schulzentrum für Wirtschaft und Gesundheit, Dr.-Friedrichs-Ring 43, 08056 Zwickau
- Metall- und Elektroberufe, kaufmännische Berufe
am 30. November, 13.30 Uhr, Schweißtechnisches Bildungszentrum Zwickau gGmbH, Audistraße 9, 08058 Zwickau

Interessierte Schüler sollten sich an den Klassen- oder Beratungslehrer ihrer Schule wenden oder ihre Teilnahme telefonisch in der Jugendberatungsstelle bei Frau Püttner (Tel.: 0375 835189) mitteilen. Auch Interessenten aus der Umgebung von Zwickau können an den Veranstaltungen teilnehmen.
Hinweis: Wer sich für eine Veranstaltung anmeldet, wird gebeten, auch zu erscheinen! Die Einrichtungen und Betriebe bereiten sich extra für diese Veranstaltungen vor und nehmen sich entsprechend Zeit.
Die nächste Veranstaltungsreihe findet im Januar 2006 für die Fucikschule, Mittelschule Mosel und die Schule am Eschenweg statt. Die Termine dazu werden rechtzeitig bekannt gegeben.

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

■ Lieferung und Installation von Computertechnik (MEDIOS)

- Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: 40/04/05
- a) Aufforderung und Zuschlag erteilende Stelle: Stadtverwaltung Zwickau, Schulverwaltungsamt, Sitz: Werdauer Str. 62, Postfach 200 933, D-08009 Zwickau, Telefon 0375 834001, Fax: 0375 834040, E-mail: schulverwaltungsamt@zwickau.de
 - b) Leistungen: Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A
 - c) Auftragsgegenstand: Lieferung und Installation von Computertechnik (MEDIOS) lt. Leistungsverzeichnis für den Unterricht (keine Möbel) an 2 Schulen im Stadtgebiet von Zwickau
 - d) Aufteilung in Lose: ja
 - e) Ausführungsfrist: Beginn: 06.02.2006, Ende: 17.02.2006
 - f) Anforderungen der sachlichen Unterlagen: schriftlich bis 17.11.2005, 15:00 Uhr bei: siehe Buchstabe a.)
 - g) Einsichtnahme in die Verdingungsunterlagen: siehe Buchstabe a.)
Digital einsehbar: nein
 - h) Vervielfältigungskosten: 10,00 EUR
Zahlungsweise: Verrechnungsscheck
Lieferform: Papier
 - i) Ablauf der Angebotsfrist: 28.11.2005, 15:00 Uhr
 - l) Zahlungsbedingungen: gemäß Verdingungsunterlagen
 - m) Den Bewerbungsunterlagen ist eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes zur Erteilung öffentlicher Aufträge beizufügen. Sie kann mit den Angebotsunterlagen nachgereicht werden und darf nicht älter als drei Monate sein.
 - n) Zuschlag und Bindefrist: 29.12.2005
 - o) Mit der Abgabe seines Angebots unterliegt der Bieter den Bestimmungen des § 27 VOL/A über nicht berücksichtigte Angebote.
 - p) Sonstige Angaben:
Vergabepflichtstelle – Regierungspräsidium Chemnitz, Ref. 34, Altchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz

■ Leasing eines Neufahrzeuges

- Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A
- a) Aufforderung und Zuschlag erteilende Stelle: Stadtverwaltung Zwickau, Garten- u. Friedhofsamt, Werdauer Str. 62, VWZ, Haus 5, Eingang C, Zi. 2052, 08056 Zwickau, Tel. 0375 836707
 - b) Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A
 - c) Leasing eines Neufahrzeuges
Los 1 Leasing eines Neufahrzeuges Mitsubishi FUSO CANTER 75 mit Einzelkabine, Dreiseitenkipper, erhöhter Bordwand und Palfinger-Ladekran oder ähnlich
Typ PKG 7001 AR2, ohne Anzahlung inkl. mechanisch ausziehbarer hydraulischer Teleskopabstützung, zusätzlicher Steuereinrichtung einschl. Adapter für Schalengreifer E 555, Baujahr 1998
Los 2 Verkauf eines Fiat Turbo Deli, Baujahr 1991 mit Ladekran ATLAS 35.1 von 1998 nach dem Angebot des Bieters
Lieferanschrift: Betriebshof Abt. Stadtgrün, Pöhlauer Str. 53 b, 08066 Zwickau
 - d) Die Ausschreibung umfasst 2 Lose.
 - e) Der Transporter muss ab Monat April 2006 zur Verfügung stehen.
 - f) Abholung der Verdingungsunterlagen: ab 08.11.05, Anschrift siehe a)
 - g) Verdingungsunterlagen einschließlich Anschreiben können eingesehen werden: Anschrift: siehe a) zusätzlich Zi. 2062
 - h) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen: ja
Höhe des Kostenbeitrages: 10,00 EUR, der Betrag wird nicht zurückerstattet
Zahlungsweise: Verrechnungsscheck, Post- und Banküberweisung, Konto Nr. 2244003976, BLZ 870 550 00, Geldinstitut: Sparkasse Zwickau
Verwendungszweck: 1.58100.10000
 - i) Ablauf der Angebotsfrist: 07.12.05
 - n) Ende der Zuschlags- und Bindefrist: 30.12.05
 - o) Mit der Abgabe eines Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen des § 27 VOL/A über nicht berücksichtigte Angebote. Bei Vertragsabschluss gelten die Bestimmungen der VOL/B.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

■ Stadt Zwickau

Aufhebungsordnung zur Aufhebung der Entgelt- und Benutzungsordnung für die städtischen öffentlichen Bedürfnisanstalten der Stadt Zwickau vom 08.11.2005

Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55) hat der Stadtrat der Stadt Zwickau in seiner Sitzung am 27.10.2005 folgende Aufhebungsordnung beschlossen.

§ 1
Aufhebung

Die Entgelt- und Benutzungsordnung für die städtischen öffentlichen Bedürfnisanstalten der Stadt Zwickau vom 29.11.2001 wird aufgehoben.

§ 2

In-Kraft-Treten

Diese Aufhebungsordnung tritt am 22.11.2005 in Kraft.

Diese Aufhebungsordnung wird hiermit ausgefertigt und ist öffentlich bekannt zu machen.

Zwickau, 08.11.2005
Dietmar Vettermann
Oberbürgermeister

12. SPORTLEREHRUNG DER STADT ZWICKAU AM 13. OKTOBER 2005

Verdienstvolle Sportler und Funktionäre geehrt

Am 13. Oktober 2005 ehrte die Stadt Zwickau bereits zum 12. Mal ihre Sportlerinnen und Sportler, die im vergangenen Jahr hervorragende Leistungen erreichten sowie Funktionäre, die sich im sportlichen Ehrenamt besonders engagierten. Den Rahmen für die Feierlichkeiten bot wie bereits im vergangenen Jahr das Haus der Sparkasse an der Crimmitschauer Straße. Die Ehrenbriefe der Stadt Zwickau für verdienstvolle Sportfunktionäre sowie die Sportplaketten in Gold überreichten Bürgermeister Sven Dietrich (Dezernat Umwelt und Ordnung) und Jürgen Weber, Präsident des Stadtverbundes Zwickau. Die Sportplaketten Silber und Bronze wurden überreicht von Sportamtsleiter Uwe Findeiß, Thomas Gelse (Hauptabteilungsleiter Vorstandsstab der Sparkasse Zwickau) und Rainer Scheffler (Vizepräsident des Stadtverbundes und Vereinspräsident des ESV Lok Zwickau).

Auszeichnung von Sportfunktionären mit dem Ehrenbrief der Stadt Zwickau

- Bachmann, Gerd (SV „Empor-West“), langjähriger, verdienstvoller Funktionär im Wandern
- Jursch, Günter (Skisportverein Z.), langjähriges, verdienstvolles Vorstandsmitglied und Kampfrichter im Skisport
- Nafe, Klaus (Wanderfreunde Z.), langjähriger, verdienstvoller Wanderleiter und Organisator
- Ossowski, Heinz (ESV Lok), langjähriger, verdienstvoller Übungsleiter und Mechaniker im Rodeln
- Preußner, Jürgen (SV „Empor-West“), langjähriger, verdienstvoller Übungsleiter im Badminton
- Preußner, Sigrid (SV „Empor-West“), langjährige, verdienstvolle Funktionärin und Kassiererin im Badminton
- Richter, Ulf (Schwimmverein Z. von 1904), Vorstandsmitglied und langjähriger, verdienstvoller Übungsleiter und Kampfrichter im Schwimmen
- Schmucker, Martin (TSV 90), langjähriger, verdienstvoller Sportfunktionär und Übungsleiter im Kegeln
- Schupke, Wolfgang („The Peaches“ Zw. Cheerleader), langjähriger, verdienstvoller Funktionär, Übungsleiter im Handball und im Cheerleading
- Walter, Lotar (ESV Lok), langjähriger, verdienstvoller Übungsleiter im Fußball

Auszeichnung mit den Sportplaketten der Stadt Zwickau

- SPORTPLAKETTE IN GOLD**
- Bartsch, René (1. Asiat. Kampfkunstverein), 2. Platz bei Intern. Deutschen Meisterschaften im Bo-Jutsu, dreimaliges Verleihen der Sportplakette in Silber
 - Hachenberger, Frieder (Athletic Sachsenring), 3-facher Weltmeister mit Weltrekord im Bankdrücken und Kraftdreikampf, Europameister und Deutscher Meister im Bankdrücken und Kraftdreikampf
 - Müller, Thomas (SV Vorwärts), 2. Platz bei Halleneuropameisterschaften in der Leichtathletik, mehrfacher Landesmeister, dreimaliges Verleihen der Sportplakette in Silber
 - Schubert, Sandy (1. Asiat. Kampfkunstverein), 1. Platz bei Internationalen Deutschen Meisterschaften im Jujutsu, dreimaliges Verleihen der Sportplakette in Silber
 - Wolff, Hans-Walter (SV Vorwärts), 3. Platz bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften und mehrfacher Landesmeister in der Leichtathletik, dreimaliges Verleihen der Sportplakette in Silber

- SPORTPLAKETTE IN SILBER**
- Blauhut, Olaf (SV Vorwärts), Landesmeister in der Leichtathletik der Senioren, dreimaliges Verleihen der Sportplakette in Bronze
 - Claus, Daniel (1. Zw. Schützenverein 90), 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften, Landesmeister im Pistolenschießen
 - Dreier, Wilma (1. Zw. Schützenverein 90), Deutsche Meisterin und Landesmeisterin weibl. Jugend im Pistolenschießen mit der Luftpistole
 - Eißler, Chris (ESV Lok), 2. Platz bei den Deutschen Meisterschaften und Landesmeister im Rodeln
 - Forberger, Michaela (Judosportverein 61), 2. Platz bei den Deutschen Meisterschaften und Landesmeisterin im Ju-Jutsu
 - Gayek, Lutz (Athletic Sachsenring), Deutscher Meister und Europameister im Bankdrücken
 - Gräf, Susan (1. SC Flamingo), 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften im Duett im Synchronschwimmen
 - Großpietsch, Brit (1. SC Flamingo), 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften im Duett im Synchronschwimmen
 - Grünneker, Nico (ESV Lok), Deutscher Meister mit der Mannschaft, 2. Platz im Doppel und Landesmeister im Rodeln
 - Günther, Michael (Athletic Sachsenring), Deutscher Meister und Europameister im Bankdrücken sowie Europameister im Kraftdreikampf
 - Haß, Erik (SV Vorwärts), 3. Platz bei der

- Weltmeisterschaft im Aqua-Jogging Marathon
 - Herberger, Anne (LV Olympia), 3. Platz bei der Deutschen Meisterschaft, 6-fache Landesmeisterin in der Leichtathletik
 - Hersch, Anke (Gehörlosen-SV), 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften und 4. Platz bei den Europameisterschaften im Beachvolleyball
 - Hofmann, Henrik (1. Großkaliber SV), Deutscher Meister im Gewehrschießen
 - Hündgen, Marcel (1. Asiat. Kampfkunstverein), 1. Platz bei den Internat. Deutschen Meisterschaften im Jiu-Jitsu
 - Käseberg, Patrick (1. Asiat. Kampfkunstverein), Deutscher Meister im Stockkampf
 - Krabusch, Sindy (1. Asiat. Kampfkunstverein), 1. Platz bei den Internat. Deutschen Meisterschaften im Jiu-Jitsu
 - Müller, Nadja (1. SC Flamingo), 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften im Duett und Landesmeisterin im Synchronschwimmen
 - Müller, Bianca (ESV Lok), Landesmeisterin im 2er und 4er Kunstradfahren, dreimaliges Verleihen der Sportplakette in Bronze
 - Pietzka, Nick (ESV Lok), Ostdeutscher Meister und Landesmeister im 2er und 4er Kunstradfahren, dreimaliges Verleihen der Sportplakette in Bronze
 - Preller, Isa (SV Vorwärts), Landesmeisterin in der Leichtathletik der Seniorinnen, dreimaliges Verleihen der Sportplakette in Bronze
 - Ptak, Marek (Athletic Sachsenring), Vize-weltmeister im Bankdrücken
 - Range, Christiane (ESV Lok), Landesmeisterin im Rhönradturnen, dreimaliges Verleihen der Sportplakette in Bronze
 - Schmutzler, Marcus (1. Asiat. Kampfkunstverein), 3. Platz bei den Internat. Deutschen Meisterschaften im Ju-Jutsu
 - Schröder, Meinhard (Athletic Sachsenring), Weltmeister im Bankdrücken
 - Schubert, Marcus (1. Asiat. Kampfkunstverein), 1. Platz bei den Internat. Deutschen Meisterschaften im Stockkampf
 - Sommer, Ines (Gehörlosen-SV), 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften und 4. Platz bei den Europameisterschaften im Beachvolleyball
 - Städter, Marcell (1. Asiat. Kampfkunstverein), 1. Platz bei der Deutschen Jugendmeisterschaft im Jiu-Jitsu
 - Stangenberg, Tobias (ESV Lok), Landesmeister im 1er Kunstradfahren, dreimaliges Verleihen der Sportplakette in Bronze
 - Steinert, Susanne (ESV Lok), mehrfache Landesmeisterin im Rhönradturnen, dreimaliges Verleihen der Sportplakette in Bronze
 - Trommer, Christoph (ESV Lok), Ostdeutscher Meister im 1er Kunstradfahren, dreimaliges Verleihen der Sportplakette in Bronze
 - Weidner, Daniela (1. SC Flamingo), 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften im Duett und Landesmeisterin im Synchronschwimmen
 - Weiser, Nick (ESV Lok), 3. Platz bei der Deutschen Meisterschaft und 3-facher Landesmeister im Radsport
 - Wick, Jacqueline (1. SC Flamingo), 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften und Landesmeisterin im Synchronschwimmen
 - Windisch, Nancy (1. SC Flamingo), 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften und Sachsenmeisterin im Synchronschwimmen
 - Zynda, Susan (1. Asiat. Kampfkunstverein), 1. Platz bei den Deutschen Meisterschaften im Stockkampf
 - Zynda, Wolfgang (1. Asiat. Kampfkunstverein), 3. Platz bei den Intern. Deutschen Meisterschaften im Ju-Jutsu
 - 1. SC Flamingo Zwickau, (Juniorinnen), 2. Platz bei den Deutschen Meisterschaften und 1. Platz bei den Süddeutschen Meisterschaften im Synchronschwimmen
 - Gehörlosen-SV Zwickau, (Damen), 2. Platz bei den Deutschen Meisterschaften im Volleyball
 - Gehörlosen-SV Zwickau, (Herren), Deutscher Meister und Pokalsieger im Volleyball
 - RSC-Rollis Zwickau, (1. Männermannschaft im Rollstuhlbasketball), 3. Platz bei der Deutschen Meisterschaft und beim Champions Cup den 4. Platz
- SPORTPLAKETTE IN BRONZE**
- Dr. Anders, Siegfried (SV Zwickau von 1904), 2-facher Landesmeister im Schwimmen
 - Arzig, Natalie (ESV Lok), Landesmeisterin im Rhönradturnen
 - Dr. Barth, Jürgen (1. Zw. Schützenverein 90), Landesmeister im Sportschießen mit der Luftpistole
 - Bast, Sara (BSV Sachsen), Berufung in die Jugend-Nationalmannschaft im Handball
 - Blechschmidt, Anke (ESV Lok), Landesmeisterin im Rodeln
 - Börner, Julia (SV Vorwärts), 1. Platz bei den Mitteldeutschen Meisterschaften und 6-fache Landesmeisterin in der Leichtathletik
 - Brand, Christiane (1. SC Flamingo), Landesmeisterin im Synchronschwimmen
 - Bretschneider, Toni (ESV Lok), Landesmeister im Radsport
 - Brusdeilins, Sven (SV Vorwärts), Landes-

- meister in der Leichtathletik der Senioren
- Claus, Markus (1. Zw. Schützenverein 90), 2-facher Landesmeister im Pistolenschießen
- Clauß, Peter (ESV Lok), 2-facher Landesmeister und 3. Platz bei Deutschen Meisterschaften mit der Mannschaft im Radsport
- Frank, Stephanie (1. SC Flamingo), Landesmeisterin im Synchronschwimmen
- Haß, Annelie (SV Vorwärts), Landesmeisterin in der Leichtathletik
- Hensel, Andreas (SV Vorwärts), Landesmeister in der Leichtathletik
- Heymann, Eyleen (BSV Sachsen), Berufung in die Deutsche Jugendnationalmannschaft im Handball
- Jochum, Anna (ESV Lok), Ostdeutsche Meisterin und 2-fache Landesmeisterin im Kunstradfahren
- Knorr, Joachim (SV Vorwärts), 4-facher Landesmeister in der Leichtathletik
- Kranich, Mareike (ESV Lok), 2-fache Landesmeisterin im Kunstradfahren
- Dr. Krause, Manuela (SV Vorwärts), 6-fache Landesmeisterin in der Leichtathletik
- Lehmann, Alexander (ESV Lok), Ostdeutscher Meister und Landesmeister im Kunstradfahren
- Lehmann, Gabriele (ESV Lok), Landesmeisterin im Crosslauf der Seniorinnen
- Leimbach, Sven (ESV Lok), Landesmeister im Rhönradturnen
- Ludwig, Alexander (1. Zw. Bowlingclub), Landesmeister im Bowlingsport
- Marquardt, Carola (SV Vorwärts), 3-fache Landesmeisterin in der Leichtathletik
- Matschke, Juliane (ESV Lok), mehrfache Landesmeisterin im Rhönradturnen
- Meschkat, Katrin (ESV Lok), mehrfache Landesmeisterin im Rhönradturnen
- Metschke, Luzie (SV Zwickau von 1904), 2. Platz bei der Süddeutschen Meisterschaft und 2-fache Landesmeisterin
- Müller, Tony (ESV Lok), 3-facher Landesmeister im Straßensport und 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften in der Mannschaft
- Münch, Sylvia (SV Zwickau von 1904), 2-fache Landesmeisterin im Triathlon und in der Leichtathletik
- Paukert, Daniela (ESV Lok), Landesmeisterin im Trampolinturnen
- Pilz, Melanie (ESV Lok), Landesmeisterin im Rhönradturnen
- Pintscher, Kurt (SV Vorwärts), Landesmeister in der Leichtathletik
- Richter, Bernd (1. Zw. Schützenverein 90), Landesmeister im Sportschießen mit der Luftpistole
- Schaufuß, Dieter (ESV Lok), Landesmeister im Crosslauf
- Schmidt, Franziska (1. SC Flamingo), 4-fache Landesmeisterin der Jugend im Synchronschwimmen
- Schott, Philip (ESV Lok), Ostdeutscher Meister und 3-facher Landesmeister
- Schuhmann, Ursula (SV Zwickau von 1904), 3-fache Landesmeisterin im Schwimmen
- Seiferth, Karl-Heinz (1. Zw. Schützenverein 90), Landesmeister im Sportschießen mit historischen Ordonanzwaffen
- Strümpkes, Linda (ESV Lok), Ostdeutsche Meisterin und 2-fache Landesmeisterin im Kunstradfahren
- Thurow, Markus (ESV Lok), Vizemeister bei den Bundesoffenen Landesmeisterschaften und C-Kader im Trampolinturnen
- Werner, Sebastian (ESV Lok), Landesmeister im Trampolinturnen, Mitglied der Deutschen Jugend-Nationalmannschaft
- 1. SC Flamingo Zwickau, (C-Jugend), Landesmeister im Synchronschwimmen (Loew, Schmidt, Simanowski, Menzel, Schwinger, Escher, Toth, Urban)
- 1. SC Flamingo Zwickau, (D-Jugend), Landesmeister im Synchronschwimmen (Bartl, Kindl, Meyer)
- 1. SC Flamingo Zwickau, (A/B-Jugend), 2-facher Landesmeister im Synchronschwimmen (Hutschenreuter, Jähnchen, Bachmann, Jähnchen, Schmidt)
- 1. Zw. Schützenverein 90, (Jugendmannschaft), Landesmeister im Sportschießen mit der Luftpistole
- 1. Zw. Schützenverein 90, (Mannschaft), Landesmeister im Sportschießen mit dem Revolver
- Basketballclub Zwickau, (Männermannschaft), Landespokalsieger 2005
- BSV Sachsen Zwickau, (C-Jugend, weiblich), Landesmeister im Handball
- SV Chemie Zwickau, (D-Jugend, weiblich), Landesmeister im Handball
- SV Vorwärts Zwickau, (A-Jugend, weiblich), Landesmeister im Straßenlauf (Falke, Spörl, Pyrdok)
- SV Vorwärts Zwickau, (A-Schülerinnen), Landesmeister im Straßenlauf (Lux, Börner, Krause)
- SV Vorwärts Zwickau, (A-Schülerinnen), Landesmeister 3 x 800 m Staffel (Lux, Diert, Krause)
- SV Vorwärts Zwickau, (Senioren), Landesmeister im Crosslauf der Senioren (Janke, Näser, Wolff)
- ESV Lok Zwickau, (Schüler), Landesmeister im 4er Kunstradfahren (Adler, Lehmann, Schott, Trommer)

Quelle: *Stadtverbund Zwickau*

INFORMATION DES UMWELTAMTES

Entsorgungsmöglichkeiten für Wertstoffe werden erweitert

Die Stadtverwaltung hat in den letzten Monaten eine europaweite Ausschreibung gemäß VOL/A Abschnitt 2 zur Bewirtschaftung von Wertstoffhöfen in der Stadt Zwickau durchgeführt. Dieses Vergabeverfahren wurde notwendig, da der allgemeine Entsorgungsvertrag zwischen der Stadt Zwickau und der Firma Zwickauer Umweltdienste GmbH und Co. KG, der die Betreibung des Wertstoffhofes in der Reichenbacher Straße 142 beinhaltet, am 21.11.2005 endet. Durch Veränderungen in der Abfallentsorgung und in den gesetzlichen Bestimmungen wurde es erforderlich, die Anzahl der Wertstoffhöfe der Größe des Entsorgungsgebietes anzugleichen. Mit den Neuregelungen sollen die Entsorgungsmöglichkeiten von Wertstoffen in haushaltüblichen Mengen für die Bürger der Stadt Zwickau erweitert und die Entfernungen zu den Wertstoffhöfen zumutbar bleiben. Weiterhin kann ab 24. März 2006 jeder Bürger seine Elektro- und Elektronikaltgeräte in haushaltsüblichen Mengen an den Wertstoffhöfen kostenlos abgeben. Ab 22. November 2005 betreibt die Firma Cleanaway Süd GmbH & Co. KG, Niederlassung Zwickau, im Auftrag der Stadt Zwickau nachfolgende vier Wertstoffhöfe im Stadtgebiet:

Wertstoffhof 1

Standort
Firma Cleanaway Süd GmbH & Co. KG, Niederlassung Zwickau, Flurstraße abseits, 08056 Zwickau; Tel.: 0375 277320

Öffnungszeiten

Montag 14 – 18 Uhr, Dienstag bis Freitag 10 – 18 Uhr, Samstag 9 – 13 Uhr

Wertstoffannahme

- Sperrmüll
- Elektro- und Elektronikaltgeräte
 - unterteilt in:*
 - Haushaltsgroßgeräte
 - Kühlgeräte
 - Informations-/Telekommunikationsgeräte, Geräte der Unterhaltungselektronik
 - Gasentladungslampen
 - Haushaltskleingeräte, Beleuchtungskörper, elektrische/elektronische Werkzeuge, Sport-/Freizeitgeräte, Spielzeuge, Medizinprodukte, Überwachungs- und Kontrollinstrumente
- Grünabfälle
 - unterteilt in:*
 - Baumschnitt,
 - Gras / Laub
- Reifen
 - unterteilt in:*
 - Reifen mit Felge
 - Reifen ohne Felge
- Schrott

Wertstoffhof 3

Standort
Firma Scholz Recycling GmbH, Kopernikusstr. 62, 08056 Zwickau, Tel. 27240

Öffnungszeiten

Montag und Mittwoch 14 – 18 Uhr

Wertstoffannahme

- Sperrmüll
- Elektro- und Elektronikaltgeräte
 - unterteilt in:*
 - Informations-/Telekommunikationsgeräte, Geräte der Unterhaltungselektronik
 - Gasentladungslampen
 - Haushaltskleingeräte, Beleuchtungskörper, elektrische/elektronische Werkzeuge, Sport-/Freizeitgeräte, Spielzeuge, Medizinprodukte, Überwachungs- und Kontrollinstrumente
- Grünabfälle
 - unterteilt in:*
 - Baumschnitt,
 - Gras / Laub

Wertstoffhof 2

Standort
Firma GED Gollwitzer Entsorgungsdienste GmbH, Äußere Dresdener Straße 50, 08066 Zwickau; Tel. 0375 / 454447

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 9 – 13 Uhr; Samstag 9 – 13 Uhr

Wertstoffannahme

- Sperrmüll
- Elektro- und Elektronikaltgeräte
 - unterteilt in:*
 - Informations-/Telekommunikationsgeräte, Geräte der Unterhaltungselektronik
 - Gasentladungslampen
 - Haushaltskleingeräte, Beleuchtungskörper, elektrische/elektronische Werkzeuge, Sport-/Freizeitgeräte, Spielzeuge, Medizinprodukte, Überwachungs- und Kontrollinstrumente
- Grünabfälle
 - unterteilt in:*
 - Baumschnitt,
 - Gras / Laub

Für Fragen stehen die Mitarbeiter des Umweltamtes unter Tel. 0375 833679 jederzeit gern zur Verfügung.

Wertstoffhof 4

Standort
Firma Falkentrans GmbH, Birkenweg 4, 08058 Zwickau, Tel. 037604 7680

Öffnungszeiten

Dienstag und Donnerstag 14 – 18 Uhr

Wertstoffannahme

- Sperrmüll
- Elektro- und Elektronikaltgeräte
 - unterteilt in:*
 - Informations-/Telekommunikationsgeräte, Geräte der Unterhaltungselektronik
 - Gasentladungslampen
 - Haushaltskleingeräte, Beleuchtungskörper, elektrische/elektronische Werkzeuge, Sport-/Freizeitgeräte, Spielzeuge, Medizinprodukte, Überwachungs- und Kontrollinstrumente
- Grünabfälle
 - unterteilt in:*
 - Baumschnitt,
 - Gras / Laub

50 Jahre Sachsenringchor Zwickau

Festkonzert zum Chorjubiläum

Die Chorvereinigung Sachsenring Zwickau feiert am 19. November, ab 19 Uhr mit einem Festkonzert im Konzert- und Ballhaus „Neue Welt“ gemeinsam mit der Singakademie Potsdam ein halbes Jahrhundert überaus erfolgreiche Chorgeschichte. Unter dem Dirigat von Reinhold Stiebert musizieren das Philharmonische Orchester des Theaters Plauen-Zwickau, Solisten und die beiden Chöre. Unter dem Titel „Kontraste“ erklingen Händels Dettinger Te Deum und die Suiten 1 und 2 von Bernsteins *West Side Story*. Schon in den ersten 35 Jahren seiner Chorgeschichte nahm der Sachsenringchor, 1955 gegründet als Betriebschor des Automobilwerkes VEB Sachsenring, sehr erfolgreich an Sängerefesten, Arbeiterfestspielen sowie an Chorauscheiden teil, gab viele Konzerte innerhalb der damaligen DDR, wurde zu Rundfunk-, Fernseh- und Filmaufnahmen bei der DEFA eingeladen und unternahm Gastspielreisen in das befreundete Ausland. Die Einstufungen als „Oberstufe sehr gut und ausgezeichnet“, Silber- und Goldmedaillen, der Staatspreis für künstlerisches Volksschaffen II. Klasse (1970) sowie der Robert-Schumann-Chorpreis der Stadt Zwickau

(1987) waren Lohn für qualifizierte kontinuierliche Probenarbeit. 1988 schloss sich der Sachsenringchor mit dem Chor des Konzert- und Ballhauses „Neue Welt“ zusammen. Als Chorvereinigung Sachsenring Zwickau e. V. gelang 1990 nahtlos der Übergang in ein neues Kapitel der Chorgeschichte. Der gemischte Erwachsenenchor, der zu den profiliertesten Laienchören Westsachsens zählt, führt nun als eingetragener Verein mit Chorleiter Reinhold Stiebert, dem Vorsitzenden Manfred Roßner und mit einem engagierten Chorvorstand die erfolgreiche Chorarbeit weiter. Derzeit gehören ihm rund 80 Sängerinnen und Sänger aller Altersgruppen und Berufe an, darunter noch sechs aktive Gründungsmitglieder. Die umfangreiche Chorchronik berichtet über viele Nachwende-Höhepunkte, u. a. das Eröffnungskonzert des 1. Internationalen Robert-Schumann-Chorwettbewerb (1992) oder die Einweihung der Zwickauer Stadthalle (2000). Das Repertoire umfasst neben großen chorsinfonischen Werken nationale und internationale Volks-, Kunst- und Scherzlieder.

Besuch aus dem asiatischen Kaiserreich Japan

Ampelfrau avanciert zur „Botschafterin“ in Japan

Das Mitglied der Präfekturversammlung der japanischen Provinz Ehime, Yousuke Kurokawa, besuchte am vergangenen Wochenende die Stadt Zwickau. Seine vierte Deutschlandreise galt vor allem dem hiesigen Ampelfrauchen, auf das er über japanische Medien aufmerksam wurde. Er wollte es selbst vor Ort kennen lernen und sehen wie es funktioniert. Deshalb führte er Gespräche mit Joachim Robberg, dem Entwickler und Geschäftsführer der Zwickauer Verkehrstechnik GmbH, Rainer Kallweit, dem am. Leiter des Ordnungsamtes, sowie Oberbürgermeister Dietmar Vettermann zum Testprojekt am Verkehrsknotenpunkt Werdauer / Crimmitschauer Straße.



Zu Beginn der fast zweistündigen Gesprächsrunde im Rathaus, erzählte der Oberbürgermeister dem Gast eine kleine Episode, die er kürzlich während seines Besuches im Kinderhaus „Piffikus“ erlebte. Ein Junge fragte ihn, ob denn an der Ampel, auf der ein Mädchen mit Rock und Zopf abgebildet sei, nur Mädchen über die Straße gehen dürften. Der OB konnte den kleinen Knirps beruhigen. „Natürlich nicht. Auch Du, alle Jungs, Muttis und Vatis, Omas und Opas dürfen dort die Straße wechseln.“ Kurokawa

schmunzelte über das nette Erlebnis und erläuterte, welchen Zweck er mit dem Ampelfrauchen in Japan zu erfüllen denke. Ihm ginge es darum, mit einer neuen lustigen Figur, wie sie eben auch das Ampelfrauchen darstelle, das Bewusstsein für mehr Aufmerksamkeit im Straßenverkehr zu wecken, um damit die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Die Ampelfrau könne dazu beitragen, Unfälle zu vermeiden, weil man ihr eine andere Beachtung schenke als dem bisher dominanten Ampelmann. Deshalb engagiere er sich, um Ideen für ihren Einsatz zu entwickeln, ggf. sogar einen Import aus Deutschland. Auf die Frage, wie sich die Verkehrssicherheit seit dem Einsatz des Ampelfrauchens erhöht habe, musste der OB deutlich machen, dass es dadurch keine Erkenntnisse über positive Veränderungen gegeben hat. Trotzdem setzt Kurokawa auf ein neues Symbol im Ampelsystem. Das Besichtigen der Frauenampel an der Kreuzung Werdauer/Crimmitschauer Straße bestärkte ihn, ihren Einsatz in Japan im Interesse einer höheren Verkehrssicherheit zu fördern. „Die Frau wird einfach anders wahrgenommen und mehr bewirkt. Dessen bin ich mir sicher“, verabschiedet sich ein begeisterter Kurokawa vom Zwickauer OB.

WIRTSCHAFTSREGION CHEMNITZ-ZWICKAU

WIREG begeht mit 8. Regionalkonferenz am 22. November ihr 10-jähriges Bestehen

Chancen und Risiken der demografischen Entwicklung

Die demografische Entwicklung mit dem Rückgang der Bevölkerung und der Steigerung des Durchschnittalters betrifft alle Bereiche des (öffentlichen) Lebens. Grund genug für die Wirtschaftsregion Chemnitz-Zwickau (WIREG), die Risiken und Chancen dieser Tendenz in das Zentrum ihrer 8. Regionalkonferenz zu rücken. Hauptredner der Veranstaltung, die am 22. November 2005 in Burkhardttsdorf stattfindet, ist der stellvertretende Hauptgeschäftsführer des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK), Dr. Achim Dercks.

Die demografische Entwicklung mit dem Rückgang der Bevölkerung und der Steigerung des Durchschnittalters betrifft alle Bereiche des (öffentlichen) Lebens. Grund genug für die Wirtschaftsregion Chemnitz-Zwickau (WIREG), die Risiken und Chancen dieser Tendenz in das Zentrum ihrer 8. Regionalkonferenz zu rücken. Hauptredner der Veranstaltung, die am 22. November 2005 in Burkhardttsdorf stattfindet, ist der stellvertretende Hauptgeschäftsführer des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK), Dr. Achim Dercks.



Insgesamt stehen an diesem Nachmittag zehn Vorträge und Kurzreferate auf dem Programm. Den Auftakt markiert 15 Uhr der Beitrag von Landrat Dr. Christoph Scheurer. Der Vorsitzende des Gemeinsamen Ausschusses der WIREG lässt die zehnjährige Zusammenarbeit der beiden Städte und vier Landkreise Revue passieren. Den Leitvortrag hält schließlich Dr. Achim Dercks. Der stellvertretende Hauptgeschäftsführer des DIHK referiert über die „Herausforderung Demografie: Fakten und Lösungsansätze aus Wirtschaftssicht“. Zu Wort kommen schließlich auch Vertreter aus Wirtschaft und Verwaltung, die aus je unterschiedlichen Blickwinkeln die mit der rückläufigen Bevölkerungsentwicklung verbundenen Probleme und Lösungsansätze beleuchten. Beteiligt sind unter anderem der Geschäftsführer von Volkswagen Mechatronics in Stollberg, Volker Puschke, oder der Prorektor der TU Chemnitz, Professor Happel. Dr. Michael Behr von der Universität Jena bestreitet den letzten Vortrag der 8. Regionalkonferenz. Er unternimmt den Versuch, Lösungsansätze zur Bewältigung der Bevölke-

Die Wirtschaftsregion Chemnitz-Zwickau wurde 1995 von den Städten Zwickau und Chemnitz sowie den Landkreisen Chemnitzer Land, Stollberg und Zwickauer Land ins Leben gerufen. Seit 2001 arbeitet auch Aue-Schwarzenberg in der Gemeinschaftsinitiative mit, in der Entwicklungsziele und -strategien abgestimmt und regional bedeutsame Projekte gemeinsam verfolgt werden. Die Kernkompetenzen der Wirtschaftsregion wurden im vergangenen Jahr in der gemeinsamen Wirtschaftsfördergesellschaft WIREGmbH mit ihren Büros in Zwickau und Chemnitz gebündelt.

Kontakt und weitere Informationen:

WIREGmbH
Wirtschaftsregion Chemnitz-Zwickau GmbH,
Büro Zwickau
Max-Pechstein-Str. 3, 08056 Zwickau
Tel.: 0375 2721590; Fax: 0375 2721595
E-Mail: regionalentwicklung@chemnitz-zwickau.de
Internet: www.chemnitz-zwickau.de

Der Oberbürgermeister der Stadt Zwickau gratuliert

zum Geburtstag

98 Jahre
am 14. November: Reinhilde Illing
97 Jahre
am 15. November: Felicitas Krämer
95 Jahre
am 13. November: Caritas Weller
90 Jahre
am 10. November: Anni Werner
am 14. November: Martin Greif
Erwin Puschke

zum Ehejubiläum

50 Jahre verheiratet (goldene Hochzeit)
am 12. November:
Dorothea und Hans-Jörg Häbler
Irmgard und Karlheinz Kretschmar
am 15. November:
Eleonore und Günter Hantschmann

*) soweit im Melderegister des Einwohnermeldeamtes erfasst

Konzentration der Luftschadstoffe	Stickstoffdioxid (NO ₂)	Schwefeldioxid (SO ₂)	Benzol (C ₆ H ₆)	Schwebstaub (<10µm)
Zeitraum: 01.10. bis 31.10.2005				
Mess-Stelle: Dr.-Friedrich-Ring 16				
Jahresmittelwert	32	3	2	26
max. Tagesmittelwert	48	8	3	66
Jahresmittelwert nach TA-Luft	40	50	5	40
Tagesmittelwert nach TA-Luft	-	125	-	50
*) alle Werte in (µg/m ³)				

Bei Schwebstaub PM₁₀ wurde der Tagesmittelwert seit 01.01.2005 bisher 20-mal überschritten. 35 Überschreitungen sind im Jahr zulässig.

Anzeige

ADTV-Tanzcenter Kießling

Neue Tanzkurse ab Januar 2006, in Zwickau!



Schüler 9. – 12. Klassen
Mittwoch, 03. 01. 2006
(9 Tanztreffs à 90 Min./Teilh.-Geb. € 67,00)

Paare – Ehepaare (14-tägig)
Mittwoch, 03. 01. 2006
(8 Tanztreffs à 90 Min./Teilh.-Geb. € 75,00)

Dance 4 Fans Tanzen wie die Stars.

Information / Anmeldung: ADTV-Tanzcenter Kießling, Inh.: M. Müller
Tel. u. Fax: 037206 89775
E-Mail: info@tanzcenter-kiessling.de

LEBENSPARTNERSCHAFT

„Homoeh“ jetzt in Zwickau möglich

Nummehr bleibt gleichgeschlechtlichen Heiratswilligen der bisher notwendige Weg zum Regierungspräsidium nach Chemnitz erspart. Sie können jetzt eine gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft („Homoeh“) auch im Zwickauer Standesamt eingehen. In dem seit 01.10.2005 geltenden Sächsischen Gesetz zur Ausführung des Lebenspartnerschaftsgesetzes ist für den Freistaat Sachsen das Standesamt als dafür zuständige Stelle benannt. Zum Eingehen einer eingetragenen Lebenspartnerschaft sind beizubringen:

- Abstammungsurkunde
- Personalausweis oder Reisepass, Aufenthaltsbescheinigung, Nachweis des akademischen Grades
- Nachweise über Vorehen und deren Auflösung durch Scheidungsurteil mit Rechtskraftbescheinigung, Sterbeurkunde des Lebenspartners oder Sterbeurkunde des Ehegatten

Weitere Informationen gibt es telefonisch unter 8334-00, -02 und -03 und im Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62, Haus 6, Zimmer 212, zu den Öffnungszeiten:

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag 8 bis 12 Uhr, 13 bis 17.30 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr, 13 bis 15.30 Uhr
Freitag einer geraden Kalenderwoche 8 bis 11 Uhr
(An Freitagen ist keine Anmeldung zur Eheschließung möglich.)

Ungültigkeitserklärung eines Dienstausses

Der von der Stadtverwaltung Zwickau ausgestellte Dienstaussweis mit der Nummer 2367, lautend auf den Namen Klaus-Dieter Tittel, wird mit sofortiger Wirkung für ungültig erklärt.

Zwickau, 26.10.2005
Personal- und Hauptamt
der Stadt Zwickau

DIALOG IM RATHAUS

FKP gibt Antwort auf Erziehungsfragen

Ein kostenfreies Angebot an alle, die Antworten auf Erziehungsfragen suchen, hält der Verein Alter Gasometer e. V. bereit: Den Familien-Kompetenz-Pass (FKP). Rund ums Thema Erziehung und zu verschiedenen Schwerpunktfragen finden demnächst Veranstaltungen im Alten Gasometer, Kleine Biergasse 3, statt. Auftakt ist eine Veranstaltung am Dienstag, dem 22. November, von 13 bis 22.30 Uhr, unter dem Titel „Typisch Jugend!“. Dabei geht es um Jugendkonflikte und Bewältigungsformen. Nähere Informationen gibt es auch im Internet unter www.alter-gasometer.de

KURZ INFORMIERT

Friedhofsverwaltung an Totensonntag offen

Wie in jedem Jahr werden am Totensonntag (20. November) wieder viele Menschen die Friedhöfe besuchen und ihrer Toten gedenken. Aus diesem Grund ist an diesem Tag auch die Friedhofsverwaltung auf dem Hauptfriedhof und auf dem Paulusfriedhof in Marienthal für die Besucher von 10 bis 15 Uhr geöffnet. Für die Besucher stehen zusätzliche Parkflächen am 19. und 20. November 2005 entlang der Crimmitschauer Straße zur Verfügung. Sollten die ausgewiesenen Parkflächen nicht ausreichen, können auch Parkplätze in den anliegenden Straßen genutzt werden. Mitarbeiter der Friedhofsverwaltung werden vor Ort für einen reibungslosen Parkverkehr sorgen.

Gedenken am Volkstrauertag

Anlässlich des Volkstrauertages finden am Sonntag, dem 13. November, 14 Uhr, auf dem Hauptfriedhof, Crimmitschauer Straße, öffentliche Kranzniederlegungen statt. Bürgermeisterin Dr. Pia Findeiß (Dezernat Soziales und Kultur) und Vertreter der Stadt, der Kirchen, des Verbandes der Reservisten der Deutschen Bundeswehr sowie des Regionalverbandes Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge vereinen sich zu Minuten des Gedenkens an die Toten. An der Grabstätte der Bombenopfer, an der Grabstätte russischer Soldaten und am Denkmal Deutsche Kriegsgräber werden Kränze niedergelegt. Für die musikalische Umrahmung sorgt der Posaunenchor Planitz.

Die ARGE Z zieht in das Verwaltungszentrum

Die Arbeitsgemeinschaft für Arbeitsmarkt und Beschäftigungsförderung Zwickau Stadt (ARGE Z) ist für Empfänger von Arbeitslosengeld II vom 17. bis 21.11. wegen Umzugs geschlossen. In dieser Zeit ist sie auch telefonisch nicht zu erreichen, und danach gelten geänderte Rufnummern (Einwahlnr. 60 600). Ab 22.11. ist sie zu den unveränderten Öff-

nungszeiten im Verwaltungszentrum, Werdauer Str. 62, erreichbar. Im Haus 5, Eingang B, Erdgeschoss, finden dann die Kunden der ARGE Z ihre Ansprechpartner für Leistung Alg II sowie Vermittlung und Beratung. Die neuen Durchwahlnummern können bis 15.11. unter den bekannten Telefonnummern erfragt werden. *)

Um der ARGE Z die von ihr benötigten Raumkapazitäten zur Verfügung stellen zu können, waren Umzüge von Dienststellen der Stadtverwaltung in das Stadtzentrum und auch innerhalb des Verwaltungszentrums notwendig geworden. Wo die umgezogenen Verwaltungsteile nun ihren Sitz haben, vermittelt die folgende Übersicht.

Dienst Einheit	Sitz	Telefon: 0375/	Fax: 0375/	E-Mail
Bauverwaltungsamt, Gutachterausschuss	Katharinenstraße 11			
Sanierungsbüro	3. OG	83 60 00	83 60 60	Bauverwaltungsamt@Zwickau.de
Stadtplanungsamt	4. OG	83 62 09	83 60 60	Gutachterausschuss@Zwickau.de
SG Wirtschaftsförderung (Oberbürgermeisteramt)	3. OG	83 69 04	83 69 99	Sanierungsbuero@Zwickau.de
	3. und 4.OG	83 61 00	83 61 61	Stadtplanungsamt@Zwickau.de
	1. OG	83 80 00	83 80 80	Wirtschaftsfoerderung@Zwickau.de
Amt für Bauordnung	Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62			
Hochbauamt	Haus 7, EG	83 63 00	83 63 63	Bauordnungsamt@Zwickau.de
Liegenschaftsamt	Haus 5, OG	83 65 00	83 65 65	Hochbauamt@Zwickau.de
Tiefbauamt	Haus 5, OG	83 23 00	83 23 23	Liegenschaftsamt@Zwickau.de
	Haus 4, Eingang B, EG sowie Haus 5, OG	83 66 00	83 66 66	Tiefbauamt@Zwickau.de
ARGE Z	Haus 5, Eingang B, EG	6 06 00*)		ARGE-Zwickau-Stadt@arbeitsagentur.de

*) Eine Übersicht zu den wichtigsten Einwahlnummern wird in der nächsten Ausgabe des „Zwickauer Pulsschlag“ abgedruckt.

Anzeige

TESTWOCHE FÜR 59,00 €*



■ bis zu 4 Wochen Unterricht
■ bis zu 4 Unterrichtsstunden pro Woche

*Angebot gilt bis 25.11.2005

Beratung vor Ort: Mo.-Fr. 15.00-17.30 Uhr
Zwickau, Freiligrathstraße 13
Tel.: 03 75/30 07 84
www.schuelerhilfe.de

Zwickau, Marchlewskistraße 1
Tel.: 03 75/78 56 05

Schülerhilfe!

Die nächste Ausgabe des Zwickauer Pulsschlag erscheint am 23. November 2005.

IMPRESSUM

Zwickauer Pulsschlag
Amtsblatt der Stadt Zwickau
16. Jahrgang, 23. Ausgabe

Herausgeber:
Stadt Zwickau, Oberbürgermeister Dietmar Vettermann, Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau
Amtlicher und redaktioneller Teil des Amtsblattes
verantwortlich: Angelika Michaelis, Leiterin Sachgebiet Pressebüro/Pressesprecher, Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau
Tel.: 0375 831810 - Fax: 0375 831899
E-Mail: pressebuero@zwickau.de
Redaktion: Dirk Häuser
Tel.: 0375 831812
Petra Schink
Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau
Tel.: 0375 831817
Verlag:
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz, Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz
Geschäftsführer Christian Jaeschke
Anzeigenteil verantwortlich:
BLICK Zwickau
Hauptstraße 13, 08056 Zwickau
Tel.: 0375 54926113
Fax: 0371 65627610
E-Mail: zwickau@blick.de
Satz und Layoutgestaltung:
Page Pro Media GmbH
E-Mail: zwickau@pagepro-media.de
Druck:
Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co KG, Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz
Vertrieb:
Vertriebsdienstleistungen Express GmbH, Winkhofer Str. 20, 09116 Chemnitz

Das Amtsblatt erscheint in der Regel vierzehntägig mittwochs für alle erreichbaren Haushalte der Stadt Zwickau und ist außerdem an den Informationen von Verwaltungszentrum und Rathaus, in den Stadtteilverwaltungen sowie in der Tourist Information Zwickau kostenlos erhältlich. Das Amtsblatt und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.